



Pressemitteilung, UrbaneProduktion.Ruhr, 10.08.2021

Festival "Walnuss & Gewebe" nimmt Fahrt auf

Bis September belebt das Forschungsprojekt UrbaneProduktion.Ruhr die St. Joseph-Kirche in Gelsenkirchen-Schalke mit einem bunten Programm rund um urbane Produktion

Zwischen Theaterdekor und dem Fundus der Materialverwaltung on Tour kamen am 26. Juli 2021 etwa 40 Interessierte in der St. Joseph Kirche in Gelsenkirchen zusammen, um das Festival „Walnuss und Gewebe – Gelsenkirchen produziert!“ zu eröffnen. Es folgten Veranstaltungen zum Thema Textilproduktion in Gelsenkirchen und die Offene Nähwerkstatt. Weiter geht es ab dem 14. August mit einer Festivalwoche, bei dem urbane Landwirtschaft und Walnussproduktion eine besondere Rolle spielen werden. Auch die „Materialverwaltung on Tour“, ein gemeinnütziger Fundus für Theaterrequisiten und Bühnenbilder, nutzt die Kirche zwischen und sorgt für eine ganz besondere Atmosphäre.

Die Bezirksbürgermeisterin von Gelsenkirchen-Mitte und Mitglied des Gebietsbeirats Schalke Marion Thielert eröffnete das Festival mit einer persönlichen Anekdote zum Thema: "Ich habe selbst in einem Textilunternehmen in Gelsenkirchen gelernt und gearbeitet". Sie wünsche sich die Rückkehr der Branche in das Ruhrgebiet und legte damit einen Steilpass für das Festival, das vom Forschungsverbund UrbaneProduktion.Ruhr realisiert wird und bei dem neue ökonomische Visionen für Gelsenkirchen und das Ruhrgebiet entstehen. Mit der Offenen Nähwerkstatt, einem Angebot für Menschen, die in der Kirche ihr eigenes Nähprojekt verwirklichen möchten, einem Vernetzungsabend für Textilunternehmen aus dem Ruhrgebiet und einem Stadtteilspaziergang gemeinsam mit den Insane Urban Cowboys und -girls wurden die ersten Diskussionen angestoßen und Impulse gesetzt.

Bis Ende September veranstaltet das junge Team, zu dem das Institut Arbeit und Technik, die Hochschule Bochum, der Verein die Urbanisten, die Wirtschaftsförderung Gelsenkirchen und die Wirtschaftsentwicklung Bochum gehören, weitere Selbstermachworkshops, Vernetzungsabende und Diskussionsrunden, um Menschen zusammenzubringen und Austausch zu fördern. Dabei stehen vor allem zwei Themen im Fokus: das Textilhandwerk als produktive und historisch bedeutsame Säule der Stadt Gelsenkirchen und der Anbau und die Verwertung von Walnüssen als Beispiel für urbane Lebensmittelproduktion und lokale Wirtschaftskreisläufe. Schon nach den ersten Veranstaltungen hat sich herausgestellt, dass es in Gelsenkirchen und dem Ruhrgebiet kreative, begabte und aktive Menschen gibt, die sich eine Stärkung der Textil- und Modebranche in der Region wünschen und urbane Landwirtschaft sowie lokale Lebensmittelverarbeitung als wichtiges Zukunftsthema für Gelsenkirchen und auch darüber hinaus sehen.

Ab dem 14. August geht es in der St. Joseph Kirche weiter mit dem bunten Programm, um die neuen Kontakte weiter zu pflegen, die Impulse aufzugreifen und noch mehr Menschen die Möglichkeit zu geben, sich als Teilnehmer:in oder Mitgestalter:in am Festival zu beteiligen. Während der Öffnungszeiten der Materialverwaltung besteht außerdem die Möglichkeit, die Kirche als Arbeitsort und Atelier zu nutzen. Technische Infrastruktur und Nähmaschinen, die das Projekt von der AWO Gelsenkirchen/Bottrop zur Verfügung gestellt bekommt, sind vorhanden und können für die Realisierung des eigenen Textilprojektes genutzt werden.

Vor und während der Veranstaltungen im August wird zudem das stadt:mobil, das Lastenfahrrad, das gleichzeitig als Infostand zur Neuen Leipzig-Charta dient, der Nationalen Stadtentwicklungspolitik vor



der St. Joseph-Kirche stehen und über das 2020 verabschiedete neue europäische Leitbild der nachhaltigen, gemeinwohlorientierten sowie produktiven, gerechten und grünen Stadt informieren.

Das Programm im August:

Materialverwaltung on Tour & Offene Nähwerkstatt, jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12:00 bis 19:00 Uhr

Offene Nähwerkstatt, Coworking & Café: Samstag, 14. August 2021 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Werkstatt: Häkeln & Yarnbombing: Samstag, 14. August 2021 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Vortrag: Innovationen im Textilbereich – Textilien der Zukunft: Samstag, 14. August 2021 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Werkstatt: Nähkurs für Anfänger:innen: Sonntag, 15. August 2021 von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr:

Themenabend: Fast-Fashion vs. Fair-Fashion: Montag, 16. August 2021 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Themenabend: Walnussanbau in Gelsenkirchen?: Dienstag, 17. August 2021 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Workshop: Gründungen in der Textil- und Bekleidungsindustrie – Ideen, Wege, Erfahrungen: Mittwoch, 18. August 2021 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Themenabend: Urbane Landwirtschaft im Ruhrgebiet: Freitag, 20. August 2021 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Weitere Informationen und die Anmeldungen sind unter www.walnussundgewebe.ruhr zu finden. Mehr Informationen zur Materialverwaltung on Tour unter <http://www.materialverwaltung-ontour.de>.

Ansprechpartner:innen

Kerstin Meyer, Institut Arbeit und Technik, 0209 1707 113

Jan Bunse, die Urbanisten e.V., 0151 2074 2512

Sonja Broy, Stadt Gelsenkirchen, 0176 169 00535

info@urbaneproduktion.ruhr